

Schottland auf die grüne Tour

9-tägige individuelle grüne Rundreise durch Schottland

Erleben Sie auf dieser individuellen Rundreise im Auto die grünsten Ecken Schottlands.

Das Freizeit-Angebot umfasst neben umweltfreundlich organisierten Kulturstätten viel Landschaft und Naturbeobachtung, sowie die Möglichkeit, Wandern und Radfahren zu gehen und Boots- oder Kajaktouren zu unternehmen. Die individuelle Rundreise ist auch für Vegetarier und Veganer geeignet. Und all jene, die nachhaltig reisen und dabei das grüne Schottland mit allen seinen Facetten erkunden möchten.

Im Preis inkludierte Leistungen

- 8 Übernachtungen in ausgesuchten Unterkünften mit Dusche od. Bad/WC
- Frühstück (auf Anfrage für Vegetarier und Veganer)
- Mietwagen für 9 Tage ab/bis Flughafen (inklusive Vollkasko-Versicherung, und zwei Fahrern - mit Selbstbeteiligung)
- Atmosfair Beitrag
- Spende für Umwelt- und Sozialprojekte in Schottland
- ausführliches Informationspaket (App) mit Freizeit- und Restaurantempfehlungen
- deutschsprachiger Telefonservice vor Ort

Nicht inkludierte Leistungen

- Anreise mit Flug/ Fähre
- Mittag- und Abendessen
- Benzin
- Eintritte
- zusätzlicher Fahrer

Geplanter Programmablauf

1. Tag: Anreise nach Schottland

Individuelle Anreise nach Schottland. Am Flughafen nehmen Sie Ihren Mietwagen in Empfang. An zum Teil schneebedeckten **Granitplateaus** vorbei fahren Sie in den **Cairngorm Nationalpark**. Das Gebirge hat eine feine Kollektion verschiedener Landformationen, die man sonst auf der Welt nur noch im arktischen Kanada findet – alles Überreste der letzten Eiszeitgletscher, von Frost und den Flüssen. Sie passieren den **Drumochter Pass** und die höchst gelegene **Brennerei Dalwhinnie**, die an einer alten Schmugglerroute errichtet wurde. Am **Loch an Eilean**, einem der hübschesten Seen des Landes können Sie auf einem Spaziergang die frische, saubere Luft und die malerischen Panoramen auf eine **Castle-Ruine** mitten im See genießen. Die Landschaft ist das zu Hause des **Caledonian Forest**, unter Naturschutz stehender Wälder, die hier in der 30. Generation seit der letzten Eiszeit stehen.

Strecke: 220km, Fahrtzeit: 2,5-3h

Übernachtung: Grantown-on-Spey

2. Tag: Vogelbeobachtung und Brennerei-Besuch

Erkunden Sie heute die Umgebung von Grantown-on-Spey, die bei Ornithologen äußerst beliebt ist. Ein Großteil wird vom RSPB (Royal Society for the Protection of Birds) geschützt. Auf einem Spaziergang im **Abernethy Forest** Fischadler beobachten, die 1899 in Schottland komplett ausgestorben waren und sich erst Ende der 50er Jahre hier wieder niederließen. Von einem Beobachtungszentrum aus kann man mit Hilfe von Kameras die ca. 100 nistenden Paare gut sehen. An den **Insh Marshes**, einem bedeutenden Feuchtgebiet können weitere Vögel und andere Tiere beobachtet werden: selten gewordene **rote**

Eichhörnchen und **Baumrarder**, **Wildkatzen**, **Steinadler**, **Merline**, **Schneehühner** und bei viel Glück auch Auerhähne. In Grantown-on-Spey können Fahrräder ausgeliehen werden. Für Whiskyliebhaber ist die **Speyside** ein Paradies, gehört die Region doch zur bekanntesten und produktivsten **Whiskyregion Schottlands**. In zahlreichen Brennereien wie der **Glenfiddich Distillery** können Sie sich in die Geheimnisse der Whiskyproduktion einweihen lassen. Die **Benromach Distillery** destilliert seit einigen Jahren übrigens den ersten **Bio-Whisky** des Landes.

Übernachtung: Grantown-on-Spey

3. Tag: Inverpolly Naturreservat und Ullapool

Heute fahren Sie zum **Inverpolly Naturreservat**. Das 1961 gegründete **Naturschutzgebiet** in Assynt steckt ein abgelegenes Gebiet aus Sümpfen, Deckenmooren, Wäldern und Bergen auf 11 000 ha Land ab. Am **Knockan Crag** liegen die **älteren Gesteinsschichten** des Moineschiefers über dem jüngeren kambrischen Sedimentgestein. Nach langanhaltendem Streit konnten prominente Geologen Anfang des 20. Jh. schließlich tektonische Bewegungen als verantwortlich für die Umkehrung identifizieren. Am Besucherzentrum führt ein nur 1,5km langer Wanderweg durch ein landschaftlich reizendes Gebiet. Die Berge ringsum flößen Schauer an Ehrfurcht und Staunen ob ihrer landschaftlichen Schönheit ein. Die Gipfel des 732m hohen **Suilven** und des beliebten 613m hohen **Stac Polly** erheben sich über den **Mooren von Assynt** und präsentieren erfahrenen Wanderern weite Aussichten über die beeindruckend wilde Bergweltszenerie.

Strecke: 140km, Fahrtzeit: 2h

Übernachtung: Ullapool/Lochinver

4. Tag: Ullapool und Summer Isles

Am Morgen haben Sie Zeit, durch das **fatogene Ullapool** zu bummeln. Gegründet während des Heringbooms im 18. Jahrhundert, ist der Fischfang auch nach dem Rückgang immer noch das wirtschaftliche Standbein der Stadt. Zweimal am Tag läuft zudem die Fähre zur Hebrideninsel Lewis aus. Der Ort ist für seine **lebendige Folktradition** bekannt, ein Zentrum für gälische Musik, Kunst und Sprache. Heute bietet sich auch ein **Kajak-Ausflug** auf dem Meer oder ein Boots-Ausflug zu den **Summer Isles** an. Auf einem 2, 3 oder 4-stündigen Ausflug fährt die „Summer Queen“ die schönen **Summer Isles** an, deren Archipele in der Mündung des Loch Broom die Grenze zu den Äußeren Hebriden bilden.

Übernachtung: Ullapool/Lochinver

5. Tag: Inverewe Gardens & Eilean Donan Castle

Auf einer herrlichen Fahrt durch die **Northwest Highlands** erreichen Sie die **Inverewe Gärten**. Auf einem Felsvorsprung über dem pittoresken Loch Ewe blüht und gedeiht der schönste und nördlichste Garten Schottlands. Die weltberühmte Anlage wurde von Osgood Mackenzie bepflanzt. Hier blühen im **milden Klima des Golfstromes** Pflanzen aus Amerika und Japan, ornamentale Bäume und Sträucher wie Eukalyptus, Oleander und Rhododendren und subtropische Pflanzen aus der ganzen Welt. Von hier geht die Fahrt weiter durch eine atemberaubende Landschaft, wie sie in Bildbänden und Filmen zu sehen ist. Über das fantastische **Glen Carron** erreichen Sie das **Eilean Donan Castle**, das die Kulisse des Filmes „Highlander“ war und bis heute eine der meistfotografiertesten Burgen der Welt bleibt. Auf der **Isle of Skye** beziehen Sie Ihr nächstes Quartier.

Strecke: 250km, Fahrtzeit: 4h

Übernachtung: Isle of Skye/Kyle of Lochalsh

6.Tag: Isle of Skye

Heute erkunden Sie die sagenhafte **Isle of Skye**, die „Insel des Nebels“, die zu den schönsten Inseln der schottischen Westküste zählt. Oft hängen Wolken und Nebelschwaden träumerisch in den bizarren Bergformationen. Ob das **Cuillin Bergmassiv**, die malerischen **Fischerstädtchen**, Wasserfälle oder reetgedeckte Cottages – jeder Ausblick lohnt sich! Im düsteren **Dunvegan Castle** lernen Sie die Geschichte des Campbell

Clans kennen, der sich die Isle of Skye mit den Macdonalds geteilt hat. Im **Museum of Island Life** werden Sie in die Kultur und den Alltag der Gälén eingeführt. Die originalen reetgedeckten Blackhouses geben einen fantastischen Einblick in das Inselleben. Zahlreiche Wanderungen bringen Sie der Landschaft der berühmten Insel näher.

Übernachtung: Isle of Skye/Kyle of Lochalsh

7.Tag: Loch Ness und Fort William

Über die Schlucht der „**Five Sisters of Kintail**“ und das Glen Moriston fahren Sie eine Panoramastrecke zum **Loch Ness**. Hier können Sie eine Bootsfahrt oder eine Wanderung unternehmen. An der Ruine von **Urquhart Castle** haben Sie einen fantastischen Ausblick auf den berühmten See. Später überqueren Sie den **Caledonian Canal**, der sich auf einer Länge von 97km quer durch Schottland zieht. Im **Gletschertal Glen Nevis** fällt einer der höchsten Wasserfälle auf eine paradiesisch anmutende Aue wohin Sie eine kleine, abwechslungsreiche Wanderung führt. Im Raum Fort William, am Fusse des **Ben Nevis**, beziehen Sie ihr nächstes Quartier.

Strecke: 190km, Fahrtzeit: 3,5-4h

Übernachtung: Raum Fort William/Spean Bridge

8.Tag: Glencoe, Loch Lomond & Trossachs Nationalpark & Edinburgh

Am Morgen brechen Sie zum **Tal von Glencoe** auf, der berühmtesten Schlucht Schottlands. Die Kulisse ist atemberaubend, denn schroff und majestätisch erheben sich die Berge über dem Tal. Dann wird die Landschaft karger. Das **Rannoch Moor**, eine riesige, unbewohnte **Hochmoorlandschaft** beschwört Eindrücke von Weite und Einsamkeit herauf und wird gern die „letzte große Wildnis von Europa“ genannt. Mit etwas Glück kann man hier Hirsche und Rotwild sehen. Weiter führt die malerische Fahrt durch die **Western Highlands**, mit einer Fülle an Fotomotiven und den satten, grünen Farben des **Loch Lomond & Trossachs Nationalparks**. Am Nachmittag erreichen Sie Edinburgh, die Hauptstadt Schottlands. Die Hauptstadt Schottlands ist schön, adelig und wie Rom auf sieben Hügeln erbaut. Auf einem Stadtrundgang entdecken Sie die kulturellen Höhepunkte der **UNESCO Alt- und Neustadt**, den Holyrood Palace, die Königliche Meile, Princes Street und das **Edinburgh Castle**. Vom Aussichtsberg Calton Hill kann man fantastische Ausblicke auf die Stadtsilhouette genießen.

Strecke: 195km, Fahrtzeit: 3-3,5h

Übernachtung: Edinburgh

9. Tag: Edinburgh und Abreise

Am Vormittag haben Sie Zeit, eines der vielen Museen oder die Nationalgalerie zu besuchen. Auch der Hafen von Leith ist sehenswert. Hier liegt die **Royal Yacht Britannia** vor Anker, das Schiff von Queen Elizabeth II. Oder Sie spazieren in den herrlichen Anlagen des Botanischen Gartens. Dann heisst es Abschied nehmen von einem wunderbaren, gastfreundlichen Land und einer eindrucksvollen Reise.

Charakter der Reise

Die 9-tägige Rundreise führt Sie quer durch Schottland. Die Reise wird von Ihnen individuell durchgeführt. Dabei erhalten Sie von uns nach Eingang der Restzahlung Ihre Reiseunterlagen standardmäßig in Form einer mobilen App, die Sie sich kostenlos herunterladen können, mit allen wichtigen Informationen zu Ihrer gebuchten Reise. Während Ihrer Reise steht Ihnen ein Telefonservice hier vor Ort zur Verfügung, sollten unterwegs Fragen oder Probleme auftauchen.

Die Reise beginnt und endet am Edinburgh Flughafen (wahlweise Glasgow Airport). Bitte kommen Sie am Ankunftstag idealerweise vor 14 Uhr an (die Fahrt nach Grantown dauert ca. 2,5-3h). Am Flughafen nehmen Sie Ihren Mietwagen in Empfang.

Wichtige Hinweise

Selbstverständlich ist es unser Ziel, dass Sie sämtliche Programmpunkte durchführen können. Sollte es witterungsbedingt, aus organisatorischen oder sonstigen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben, bitten wir um Ihr Verständnis. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie die Reise auf eigene Gefahr durchführen.

Generell sind Eintritte und Tickets bei der Tour nicht inkludiert, damit Sie flexibler sind und vor Ort individuell entscheiden können, was Sie unternehmen möchten. Allerdings gibt es ein paar Unternehmungen, die wir empfehlen, im Voraus zu buchen, da diese oft ausgebucht sind und/oder die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Dazu gehören Bootstouren, der Jacobite Dampfbahn (Harry Potter Zug) und Touren und Verkostungen in (Whisky-) Brennereien, sowie jene Unternehmungen, die für Sie ein ganz besonderes Highlight darstellen (um Enttäuschungen zu vermeiden). Eintritte für Schlösser, Burgen oder Ähnliches können Sie meist problemlos am Tag direkt vor Ort bezahlen. Bitte beachten Sie, dass Tickets oft nicht erstattungsfähig sind.

Bitte beachten Sie ebenfalls, dass eine Tischreservierung zum Abendessen in Restaurants, besonders in den abgelegenen Regionen, mittlerweile zwingend erforderlich ist! Bitte setzen Sie sich hierzu im Voraus mit dem gewünschten Restaurant in Verbindung (Ihre jeweiligen Unterkünfte können Ihnen bei einer Tischreservierung behilflich sein).

Erreichbarkeit während der Reise

Wir möchten Sie ausdrücklich darum bitten, uns Ihre Handynummer vor der Abreise mitzuteilen, damit wir Sie am An- und Abreisetag sowie während der Reise in dringenden Fällen telefonisch erreichen können. Wir bedanken uns bereits im Voraus für die Information.

Allgemeine Gepäckempfehlungen

- Gültiger Reisepass
- dreipoliger Adapter (für das Aufladen von Handys und Digitalkameras)
- festes Schuhwerk für eventuelle Spaziergänge und kleine Wanderungen
- unbedingt wind- und wasserdichte Bekleidung, warme Sachen
- Sonnenschutz

Einreise und Gesundheit

Einreise

Welche Reisedokumente benötigt man?

Personalausweise werden seit dem 1. Oktober 2021 grundsätzlich nicht mehr als Reisedokumente für EU-Bürger anerkannt. Dies gilt auch für Transitreisende. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie einen für die gesamte Reise gültigen Reisepass vorzeigen können.

Erwachsene, die zusammen mit Minderjährigen reisen, deren Zugehörigkeit nicht aus den Reisepässen hervorgeht (z.B. Pflegekinder mit abweichendem Familiennamen), sollten mit Dokumenten ihre Berechtigung belegen können.

Kann man weiterhin die Kontrollen für elektronische Reisepässe bei der Einreise nach Großbritannien nutzen?

An einigen Flughäfen kann man die automatischen eGates nutzen, wenn man das biometrische Symbol auf dem Reisepass hat und mindestens 12 Jahre alt ist.

Benötige ich ein Visum, um das Vereinigte Königreich zu besuchen?

Sie können weiterhin ohne Visum nach Großbritannien einreisen um dort Urlaub zu machen oder Kurzreisen zu unternehmen. Ein Aufenthalt von bis zu sechs Monaten ist ohne Visum möglich.

Welche Auswirkungen gibt es an den Grenzen/Fährterminals?

An den Grenz- und Fährübergängen hat sich durch BREXIT und Covid-19 nichts geändert. Jedoch ist an Häfen, am Eurotunnel und an Flughäfen besonders in der Hauptreisezeit mit Wartezeiten zu rechnen. Seien Sie deshalb rechtzeitig vor Ort.

Mit welchen möglichen Zollbestimmungen ist zu rechnen?

Bitte informieren Sie sich vorher, auf welche Waren Zoll erhoben wird und wie viel Sie mitbringen/ mitnehmen können. Seit dem 1. Januar 2021 gehört das Vereinigte Königreich nicht mehr der EU-Zollunion an. Ab diesem Zeitpunkt gelten die im Unionsrecht vorgesehenen Zollförmlichkeiten für alle Waren, die aus dem Vereinigten Königreich in das Zollgebiet der Union oder aus dem Zollgebiet der Union in das Vereinigte Königreich verbracht werden.

Wo kann man sich generell über Einreisebestimmungen am besten informieren?

Bitte besuchen Sie hierzu die offizielle Webseite der britischen Regierung oder auch die des Auswärtigen Amtes Deutschland, des Außenministeriums Österreich, und des EDAs der Schweiz.

Gesundheit

Benötigt man weitere Impfungen für die Einreise nach Großbritannien?

Für Reisen nach Großbritannien sind generell keine Impfungen vorgeschrieben.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei dem unabhängigen Auskunftsservice für Touristen über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Telefonnummer 0900 1234 999 (1,98 Euro pro Minute). Die Internet-Adresse lautet: www.gesundes-reisen.de.

Versicherung & Reiseabbruch

Wir empfehlen eine Auslandskrankenversicherung. Der NHS in Schottland behandelt zwar akute Erkrankungen, aber für ernstere Krankheiten oder einen Rücktransport nach Deutschland ist eine Zusatzversicherung empfehlenswert. ADAC Mitglieder (mit Schutzbrief) sind inklusive versichert. Alpenvereinsmitglieder haben Versicherungsschutz für Wanderunfälle.

Wir empfehlen zudem jedem Reisenden eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs.

Bitte beachten Sie: Im Falle einer Stornierung gelten die Stornobedingungen unserer AGB, <https://schottland-reise.com/agbs/>. Diese gelten auch bei Corona-bedingten Stornierungen, da es sich um ein allgemeines Risiko handelt, das zum Zeitpunkt der Buchung bekannt ist. Darüber hinaus stellen wir Ihnen Anzahlungen (Deposits), die im Rahmen der Leistungsbuchungen notwendig waren und die wir nicht zurückerstattet bekommen, in Rechnung. Über diese werden wir Sie aber im Vorfeld informieren.

Reisen mit dem Auto

Das Reisen mit dem Auto ist eine bequeme, flexible und spannende Möglichkeit, das Land im eigenen Tempo zu erkunden.

Was gibt es generell beim Auto fahren in Großbritannien zu beachten?

In Großbritannien herrscht generell Linksverkehr. Es ist etwas gewöhnungsbedürftig, aber nach ein paar Tagen Praxis haben die meisten damit keinerlei Probleme. Informieren Sie sich über weitere, generelle Informationen zum Autofahren in Großbritannien.

Besonders in den schottischen Highlands sind die Single Track Roads zu beachten. Die Single Track Roads erlauben das Fahren in beide Richtungen, sind meist jedoch nur breit genug für ein Fahrzeug. Daher gibt es auf diesen Straßen die sogenannten „passing places“, welche entweder mit schwarz-weißen Stangen oder mit viereckigen Schildern markiert sind. Kommt Ihnen ein Fahrzeug entgegen, so warten Sie an einem dieser Plätze und halten sich dabei stets zu Ihrer linken Seite. Falls erforderlich, setzen Sie in den Rückwärtsgang, um zu einem passing place zu gelangen und einen Fahrer vorbei zu lassen. Üblich ist ein kurzes Nicken oder die Lichthupe im dunkeln als „Dankeschön“ fürs warten oder vorbei lassen. Parken oder anhalten für einen Fotostopp an einem passing place ist nicht erlaubt, da hierbei die Fahrt für andere Verkehrsteilnehmer blockiert werden kann.

Brauche ich einen internationalen Führerschein?

Der deutsche Führerschein ist im Vereinigten Königreich gültig. Ein internationaler Führerschein ist aktuell nicht erforderlich.

Mietwagen

Beim Empfang des Autos müssen Sie Ihren Reisepass, Führerschein sowie eine Kreditkarte vorweisen. Die Kreditkarte kann bei bestimmten Mietwagenfirmen belastet werden, bei anderen wird der Betrag nur geblockt. In der Autovermietung in Großbritannien sind die Vollkasko-Versicherung mit einer Selbstbeteiligung sowie Navi inkludiert. Sollten Sie eine Vollkasko-Versicherung mit geringerer/ohne Selbstbeteiligung bevorzugen, können Sie dies bei der Abholung mit einem Aufschlag mit der Autovermietung vereinbaren (Excess Waiver).

Was muss ich beim Reisen mit dem eigenen Auto beachten?

Autoreisende müssen für Fahrten in das Vereinigte Königreich eine Grüne Versicherungskarte als Nachweis ihrer Versicherungsdeckung mitführen. Reisende sollten vor Abreise prüfen, ob ihre Kfz-Versicherung das Gebiet des Vereinigten Königreichs abdeckt.

Zudem sollten Sie Ihre Scheinwerfer überprüfen, da diese in der Regel so eingestellt sind, dass sie den rechten Fahrbahnrand gut ausleuchten. Wer mit dieser Einstellung im Linksverkehr fährt, blendet dadurch jedoch entgegenkommende Fahrzeuge.

Wie ist die Situation vor Ort für Elektroautos?

In den letzten Jahren hat sich hier viel getan und Schottland hat mittlerweile ein breit gefächertes und gut ausgebautes Netz an Ladestationen. Informationen zu den einzelnen Ladestationen finden sich online, oder auch per App fürs Handy.

Reisen mit Hund

Die Einreise mit Hund per Flugzeug, Schiff oder Bahn ist nur auf zugelassenen Routen durch zugelassene Beförderungsunternehmen gestattet. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich im Vorfeld Ihrer Reise.

Desweiteren müssen Sie die folgenden Punkte beachten: Mitnahme des EU-Heimtierausweises, Mikrochip-Kennzeichnung, Tollwutimpfung sowie Bandwurmbehandlung. Detaillierte Informationen finden Sie auf der Website der britischen Regierung oder unter <https://www.mit-hund-auf-tour.de/großbritannien/>

Reisen nach Corona

Wie überall in der Welt so ist auch in Schottland die Covid19 Pandemie mittlerweile in den Hintergrund gerückt. Und auch das Reisen in Schottland ist im Großen und Ganzen zur Normalität zurückgekehrt. Natürlich sind weiterhin Umsicht und gesunder Menschenverstand gefragt und die individuelle Hygienemaßnahmen vor Ort sollten eingehalten und respektiert werden. Meist informieren Schilder in den Schaufenstern bzw. Nachrichten auf den Webseiten über eventuelle Maßnahmen. Generell verlangt das Reisen seit Covid eine deutlich bessere Planung und an manchen Stellen auch etwas mehr Flexibilität.